Stadt Karlsruhe

Der Oberbürgermeister

EINGEGANGEN
20. März 2017
Erl.....

Karlsruhe

Stadt Karlsruhe, 76124 Karlsruhe
Der Oberbürgermeister

Rathaus, Marktplatz

Telefon 0721 133-3100
Fax 0721 133-1019
E-Mail
dez1@karlsruhe.de

Haltestelle Marktplatz

Aktuelle Hinweise zum Fahrplan erhalten Sie im Internet unter www.kvv.de

Fraktionsvorsitzende der
GRÜNE, CDU, SPD, KULT und FDP
Herrn Stadtrat Marc Bernhard und
Herrn Stadtrat Dr. Paul Schmidt (AfD)
Herrn Stadtrat Fostiropoulos und
Frau Stadträtin Zürn (Die Linke)
Herrn Stadtrat Kalmbach und
Herrn Stadtrat Mossuto (GfK)
Herrn Stadtrat Wenzel (FW)
Herrn Stadtrat Schmitt (pl)

16. März 2017

Recyclingpapier an Schulen, in der Stadtverwaltung und bei den Gesellschaften
Mündliche Nachfrage in der Gemeinderatssitzung am 7. Februar 2017
von Frau Stadträtin Habibović

Sehr geehrte Fraktionsvorsitzende,
sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien wie Ressourcenschonung, Abfallvermeidung sowie der Kosteneinsparung und der Vorbildfunktion der öffentlichen Verwaltung wird die grundsätzliche Verwendung von Recyclingpapier in der Kämmereiverwaltung und insbesondere im schulischen Bereich angestrebt. Der Anteil an Recyclingpapier betrug 48,7 % des Gesamtverbrauches 2015.

Derzeit ist die Stadt noch an einen bestehenden Rahmenvertrag gebunden. Aus diesem Rahmenvertrag können alle Dienststellen und Schulen der Stadt Karlsruhe über ein Online-Portal ihren Büro- und Papierbedarf abrufen.

Zu Frage 1: Inwieweit ist es möglich, ausschließlich Papier mit dem „Blauen Engel" in städtischen Gesellschaften, Verwaltungen und Schulen zu verwenden?

Der Rahmenvertrag für Büro- und Papierbedarf läuft Ende Juni 2017 aus. Gegenwärtig erarbeitet die Zentrale Vergabestelle das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung eines neuen Rahmenvertrages, die in den nächsten Wochen erfolgen wird. Der neue Rahmenvertrag, aus dem die Schulen und Dienststellen ihren Bedarf decken, wird nur noch Recyclingpapier mit „Blauem Engel" im Angebot führen.

Sollte in Ausnahmefällen anderes Papier benötigt werden, ist der Bedarf der Rathausdruckerei anzumelden. Ist der Bedarf begründet, wird die Rathausdruckerei eine entsprechende Lieferung veranlassen. Ausnahmefälle können beispielsweise Dokumente sein, die als archivwürdig eingestuft sind.

Die Gesellschaften entscheiden über die Verwendung von Recyclingpapier in eigener Verantwortung. Einige städtische Gesellschaften wie beispielsweise das Städtische Klinikum Karlsruhe haben bereits auf die ausschließliche Verwendung von Recyclingpapier umgestellt.

Zu Frage 2: Zentralisierung im Rahmen der dezentralen Ressourcenverwaltung, wie sehen hierzu die ersten Ergebnisse aus.

Mit dem neuen Rahmenvertrag über das Büromaterial und damit auch über Papier wird der Anteil an Recyclingpapier deutlich gesteigert. Eine Überarbeitung der bisherigen Dienstanweisung wird derzeit durchgeführt, danach sollen die Dienststellen verpflichtet werden, ausschließlich Produkte gemäß des Rahmenvertrages zu verwenden.

Über das weitere Vorgehen werde ich die Mitglieder des Gemeinderates weiter informieren.

Mit freundlichen Grüßen

F. Mtp

Dr. Frank Mentrup